



28.10.2024

Hygieneplan

Unter Hygiene versteht man die Gesamtheit aller Verfahren und Verhaltensweisen mit dem Ziel, Erkrankungen zu vermeiden und der Gesunderhaltung des Menschen zu dienen. Hygiene in der Schule dient speziell der Aufrechterhaltung der Gesundheit aller am Schulleben beteiligten Personen. Der Hygieneplan dient der Vorbeugung und der Minimierung von Infektionsrisiken in der Schule.

Nach §36(1) Infektionsschutzgesetz (IfSG) "legt die Schule in einem Hygieneplan innerbetriebliche Verfahrensweisen zur Infektionshygiene fest" und "unterliegt der infektionshygienischen Überwachung durch das Gesundheitsamt". Eine äußere Form ist nicht vorgegeben; wir haben uns für eine tabellarische Lösung entschieden, die den Vorgaben genügt.

Der Hygieneplan ist gültig für die

Friedrich-Ebert-Schule, Bleichstr. 9, 61137 Schöneck
(Stand November 2016)

1. Hygienemanagement

Aufstellung und Aktualisierung

Wer?	Wie oft?	Hinweise
Silvia Fernandes Schulleitung	einmalig	Ein Hygieneplan ist gemäß §36(1) IfSG zu erstellen und bereit zu halten.
	einmal jährlich	Eine Aktualisierung erfolgt einmal jährlich und nach jedem Personalwechsel.

Belehrungen des Kollegiums

Wer?	Wie oft?	Hinweise
Silvia Fernandes Schulleitung	einmalig	Erstmalige Belehrung: Jede Neueinstellung ist durch die Schulleitung zu belehren (Dokumentation: Protokollblatt). -siehe Anlage-
	alle 2 Jahre (gerade Jahreszahl)	Die regelmäßige Belehrung des Kollegiums durch die Schulleitung gemäß § 35 IfSG ist jeweils in der Vorbereitungskonferenz zum Schuljahresbeginn zu wiederholen. Die Belehrung ist im Protokoll zu dokumentieren.

Belehrung von Erziehungsberechtigten

Wer?	Wie oft?	Hinweise
Silvia Kirchner Sekretärin	einmalig	Bei der Anmeldung erhalten die Erziehungsberechtigten des Kindes ein Merkblatt. - siehe Anlage -

2. Reinigung und Desinfektion

Hände

Wer?	Wann	Hinweise
alle Betroffenen	Nach Toilettenbenutzung und Schmutzarbeiten, vor dem Essen/Umgang mit Lebensmitteln, bei Bedarf	Die Hände sind an Händewaschplätzen (Toilettenvorräume, Klassenzimmer, Küche...) mit Waschlotion (im Spender) und fließendem Wasser zu reinigen. Zum Abtrocknen sind Einmalhandtücher bereit zu halten.
alle Betroffenen	Bei Kontamination mit Blut, Stuhl, Urin, u.ä.	Kontamination mit Blut, Stuhl, u. ä. ist durch das Tragen von Einmalhandschuhen zu vermeiden. Die trockenen Hände sind danach mit ca. 3-5ml Händedesinfektionsmittel einzureiben. Fingerkuppen und Zwischenräume sind zu berücksichtigen. Bei Anbruch eines Desinfektionsmittels ist das Datum auf der Flasche zu vermerken. Das Mittel darf nicht länger als 6 Monate nach Anbruch benutzt werden.

Flächen und Gegenstände

Wer?	Wann	Hinweise
Personal bzw. Lehrerinnen o. Lehrer	Bei Verunreinigungen mit Blut, Stuhl, Erbrochenem	Um einer größeren Verunreinigung vorzubeugen, sind in allen Klassenräumen mit Plastiksäcken ausgekleidete Eimer aufzustellen. An zentralen Stellen sind orange Boxen aufgestellt, die Einmalhandschuhe, Desinfektionsmittel und Papierhandtücher enthalten (Hinweis: Notfallbox). Bei der Entfernung der groben Verunreinigungen mit Zellstoff u. ä. und bei der Wischdesinfektion sind Einmalhandschuhe zu tragen. Die Entsorgung der Reinigungstücher und Handschuhe erfolgt in geschlossenem Sack. Die kontaminierte Fläche ist mit einem Flächendesinfektionsmittel zu behandeln. Anschließend ist Händedesinfektion zwingend notwendig. Bei Anbruch eines Desinfektionsmittels ist das Datum auf der Flasche zu vermerken. Das Mittel darf nicht länger als 6 Monate nach Anbruch benutzt werden.
Reinigungs-firma Piepenbrock	siehe Reinigungsplan	Der im Anhang befindliche Reinigungsplan beschreibt die Behandlung von Flächen und Gegenständen und die Frequenz der Reinigungsmaßnahmen

3. Abfallbeseitigung

Wer?	Wie oft?	Hinweise
Schülerinnen und Schüler	bei Bedarf	Im Rahmen der Umwelterziehung wird die Mülltrennung praktiziert. In jedem Klassenraum stehen beschriftete Eimer für wieder verwertbaren Abfall (gelb) und für Restmüll (schwarz). Außerdem ist ein Behälter für Altpapier (blau) vorhanden.
Reinigungsfirma Piepenbrock	täglich	Entsorgung des Mülls.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Wer?	Wie oft?	Hinweise
Jede Person die Erste Hilfe leistet	bei Bedarf	Bei Bagatellwunden ist die Wunde vor dem Verband mit Leitungswasser zu säubern. Zu seinem Schutz hat der Ersthelfer dabei Einmalhandschuhe zu tragen. Alle Maßnahmen (auch Bagatellwunden) sind im Verbandbuch einzutragen, das sich bei jedem Verbandskasten befindet. Mit Blut, Sekreten und Exkrementen behaftete Abfälle werden in reißfeste flüssigkeitsdichte Beutel verpackt und über den Restmüll entsorgt.
Barbara Durth (Ersthelferin) Herr Paul Husar Hausmeister	monatlich	Es sind regelmäßige Bestandskontrollen nach DIN 13157 der Erste-Hilfe-Kästen durchzuführen. Verbrauchte Materialien (z.B. Einmalhandschuhe oder Pflaster) sind umgehend zu ersetzen, Insbesondere ist das Ablaufdatum des Händedesinfektionsmittels zu überprüfen und dieses erforderlichenfalls zu ersetzen. Abgelaufenes Material wird über den Restmüll entsorgt. Die Prüfung wird mit Datum und Unterschrift dokumentiert. Der Vordruck befindet sich im Sekretariat.

5. Meldung von Erkrankungen gemäß §34 IfSG

Wer?	Wie oft?	Hinweise
Silvia Kirchner Sekretärin	bei Bedarf	Die Eltern bzw. Klassenleitungen informieren beim Bekanntwerden einer anzeigepflichtigen Krankheit sofort das Sekretariat. Dieses meldet dies unverzüglich, anonym oder namentlich, per Telefon oder Fax dem zuständigen Gesundheitsamt.

6. Notfallplan

Wer?	Wie oft?	Hinweise
Silvia Fernandes Schulleitung	einmal jährlich	Einmal jährlich soll die Notrufnummernliste aktualisiert werden. Verlorengegangene Listen müssen ersetzt werden (neben den Telefonen).
Silvia Kirchner Sekretärin	bei Bedarf	Alle Telefon- und Adressenlisten sind aktuell zu halten.

7. Schlussbemerkungen

- Dieser Hygieneplan gilt für alle Personen, die an der Friedrich-Ebert-Schule Schöneck in irgendeiner Weise tätig sind und mit Einschränkungen auch für alle Gäste.
- Alle Lehrkräfte und das nichtschulische Personal haben sich über den Inhalt der Hygieneordnung zu informieren.
- Unser besonderes Augenmerk gilt der Vorbeugung. Auffälligkeiten oder Problembereiche müssen daher umgehend gemeldet werden.

Anhang:

Reinigungsplan der Firma Piepenbrock

Formular Belehrung der Lehrkräfte und des sonstigen Personals

Formular Belehrung der Eltern

Formular Kopflausbefall

Schöneck, 28.10.2024

Unterschrift Schulleitung